

Führungsseminar Verwaltung leiten

Veränderte Rahmenbedingungen, neu geordnete kirchliche Strukturen und die sich entwickelnden Reformen kirchlicher Führung wirken sich auf die Anforderungen an Führungs- und Leitungskräfte im kirchlichen Verwaltungsdienst aus.

Die Führungs- und Leitungsaufgaben in der Kirche werden tendenziell komplexer. Ein besonderes Gewicht kommt den Kirchenkreisen zu. Die Strukturreformen in dieser mittleren kirchlichen Verwaltungsebene sind weit fortgeschritten und führen zu z. T. stark veränderten Führungs- und Leitungskontexten. Der Trend zu deutlich vergrößerten kirchlichen Verwaltungseinheiten der mittleren Ebene ist u. a. verknüpft mit den Zielsetzungen, die Leistungsfähigkeit der Verwaltungsämter nachhaltig zu steigern, um in dem gestrafften strukturellen Umfeld (Gemeindefusionen, Pfarrstellenkonsolidierung usw.) eine geordnete, serviceorientierte Verwaltungsunterstützung abzusichern und notwendige finanzielle Einsparungen im Verwaltungsbereich zu realisieren.

In ihrer Rolle sich so verändernde und deutlich größer dimensionierte kirchliche Verwaltungsämter stellen deshalb eine wichtige Entwicklungs- bzw. Veränderungsdimension für Führung im kirchlichen Dienst dar. Denn Führung und Leitung in größeren Ämtern ist für Verwaltungsleitende ohne die breitere Anwendung systematischer und standardisierter Führungsinstrumente und deren Einbindung in strategisches Denken und Handeln kaum mehr leistbar.

Verwaltungsleitende müssen deshalb in der Methodik und der Anwendung entsprechender Instrumente hinreichend qualifiziert sein. Ziel dieses Angebots der fakd ist es, dass die Teilnehmenden diese Kompetenzen ausbilden. Damit richtet sich der Kurs wesentlich an Mitarbeitende, die in der zweiten oder dritten Ebene Leitungsverantwortung tragen und in Zukunft weitere Karriereschritte in dieser Richtung gehen wollen.

Schwerpunkte

- Organisationstheorie, Aufbau- und Ablaufanalysen
- Projekt- und Prozessmanagement
- Führungsstile und Führungsverhalten
- Personalführung und -entwicklung
- Führen mit Recht
- Theologie und Diakonie
- Mit Finanzen steuern im Neuen Kirchlichen Finanzwesen
- Veränderungen begleiten und Kultur gestalten
- Entwicklung der eigenen Führungspersönlichkeit, u.a. durch Potentialanalysen nach dem Bochumer Inventar für berufsbezogenen Persönlichkeitsentwicklung (BIP)

Methoden

- Inhaltliche Impulse
- Arbeitsgruppen und kollegialer Austausch
- Transfergruppen mit einem halben Tag gemeinsamer Arbeit zwischen den Modulen
- Aufgaben zur individuellen Vertiefung und eine Abschlussarbeit inkl. Präsentation am Ende des Kurses
- Feedback und kollegiale Beratung, Gruppensupervision

Ergebnisse

Die Teilnehmenden

- analysieren ihre eigene Organisation und gestalten ihre Entwicklung,
- können ausgewählte Werkzeuge und Methoden der Organisations- und Personalentwicklung anwenden,
- reflektieren ihr Führungshandeln theologisch wie persönlich und setzen sich reflektiert mit ihrer eigenen Rolle als Führungskraft auseinander.

Dieses Angebot ist in enger Kooperation mit ausgewählten Landeskirchen der EKD entstanden, die auch für diesen Kurs ein Vorrecht auf Teilnahmeplätze haben.

Zielgruppe

Das Angebot wendet sich an Nachwuchsführungskräfte, die ihre Zukunft in einer Führungsposition sehen, sowie an Verwaltungskräfte, die gerade erst leitende Verantwortung übernommen haben. Der Fokus liegt auf dem Feld kreiskirchlicher Verwaltung.

Termine

25.-28. August 2020
 17.-20. November 2020
 16.-19. März 2021
 18.-21. Mai 2021
 21.-24. September 2021
 23.-26. November 2021
 21.-24. Februar 2022
 14.-17. Juni 2022

Ort(e)	Berlin
Preis	5200,00 EUR plus Übernachtung/Verpflegung
Teilnehmende	max. 18
Dozierende	<p>Dr. Lars Charbonnier, Studienleiter der fakd, Berlin Gesa Severloh, Abteilungsleitung Verwaltung HKD, Hannover</p> <p>Uwe Lapp, Dipl.-Pädagoge, TQM-Auditor, Lehrtrainer für Sozialmanagement, Organisations- und Unternehmensberatung, Heppenheim Sibylle Vorndran, Dipl.-Psychologin, zertifizierte Trainerin und systemische Supervisorin und Coach (DGSv), Berlin Christine Zarft, Schauspielerin, Systemische Management Coach, Berlin, Michael Zirlik, Dipl.-Kaufmann, Berater, Trainer, Coach, Mitarbeiter am Wilhelm-Löhe-Institut für Ethik der Gesundheits- und Sozialwirtschaft in Fürth, Röthenbach Dr. Hans-Tjabert Conring, Juristischer Oberkirchenrat, Bielefeld Peter Burkowski, Geschäftsführer der fakd, Pfarrer, Organisationsberater, Berlin Dr. Silke Köser, Studienleiterin der fakd, Theologin, Mediatorin, Berlin</p>
Inhaltliche Anfragen	<p>Dr. Lars Charbonnier 030 203 55-586 lars.charbonnier@fa-kd.de</p>
Anmeldung	<p>Bianka Mertel 030/ 203 55-583 bianka.mertel@fa-kd.de</p>
Veranstaltungs-Nr.	512004